

Für besseres Sehen im Seniorenheim Sinntal

Bis ins hohe Alter Zeitung lesen, sich sicher fortbewegen, aktiv sein - wie können Bewohner einer Pflegeeinrichtung möglichst lange am gesellschaftlichen Leben teilhaben? Eine Grundvoraussetzung dafür ist, gut sehen zu können. Das Seniorenheim Sinntal nimmt deshalb am ersten kassenübergreifenden Präventionsprogramm in Bayern teil, das das Bewusstsein für die Bedeutung von gutem Sehen schärfen soll.

Um auf die besonderen Bedürfnisse sehbeeinträchtigter Bewohner aufmerksam zu machen und Hindernisse in deren Alltag abzubauen, ist ein Team vom Blindeninstitut Würzburg am Mittwoch, 11. Oktober, zu Gast im Seniorenheim Sinntal in Bad Brückenau. Zu dieser Veranstaltung kann jeder kommen, sie ist nicht nur für die Bewohner und die Beschäftigten. Beginn ist um 16 Uhr.

Wie wichtig gutes Sehen für nahezu alle Bereiche des täglichen Lebens ist, wird meistens erst im Alter deutlich: Lesen und Schreiben werden trotz Brille mühsam, die Gefahr von Stürzen steigt. Wie wirken sich altersbedingte Augenerkrankungen im Alltag aus? Welche Hilfsmittel und Rehabilitationsangebote gibt es, wenn die Lesebrille nicht mehr ausreicht? Diese Fragen werden bei der Veranstaltung geklärt.

Ansprechpartner für das Seniorenheim Sinntal ist Barbara Nöth,
Tel.:09741/915 10, info@seniorenheimsinntal.de.